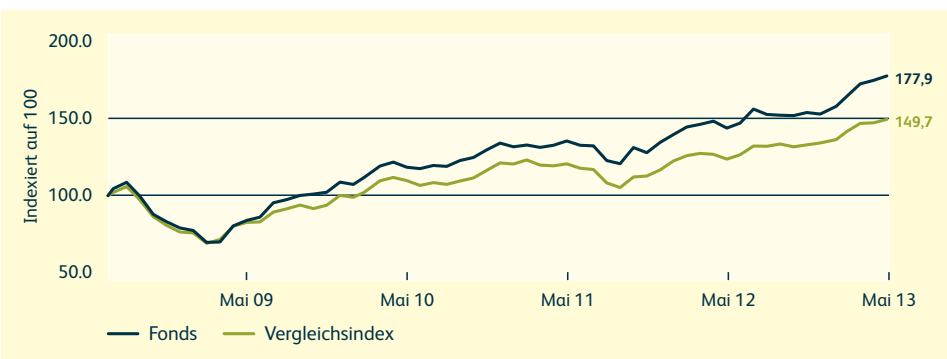


EUR-Klasse A

Zusammenfassung

- Der Fonds schnitt im Mai besser ab als der MSCI AC World Index. Positive Beiträge dazu leistete die Titelauswahl im Roh-, Hilfs- und Betriebsstoff- sowie im Basiskonsumsektor, während die Titelauswahl in Kanada negative Beiträge leistete. Ungünstig war auch die Asset-Allokation bei Industrie- und zyklischen Konsumwerten.
- In letzter Zeit hat Fondsmanager Stuart Rhodes im Portfolio Aktien der Kategorien zyklische „Vermögenswerte“ und „schnelles Wachstum“ übergewichtet. Die Gewichtung der ersteren Kategorie ist damit jetzt so hoch wie zuletzt vor drei Jahren.

Wertentwicklung seit Auflegung



Fondsfakten

Fondsmanager	Stuart Rhodes
Fondsmanager seit	18. Juli 2008
Stellv. Fondsmanager	Simon Bailey
Auflegungsdatum	18. Juli 2008
Auflegungsdatum der Anteilsklasse	18. Juli 2008
Fondsvolumen (Mio.)	€8.249,83
Fondstyp	Im Vereinigten Königreich registrierter OEIC
Vergleichsindex	MSCI AC World
Vergleichssektor	Sektor Morningstar Aktien Global - Einkommen
Anzahl der Positionen	51
Historischer Ertrag	3,03 %
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	32,8 %
Anteilstyp	Thesaurierungsanteile
Laufende Kosten	1,92 %

Wertentwicklung des Fonds

	1 Monat (%)	3 Monate (%)	Lfd. Jahr (%)	1 Jahr (%)	3 Jahre (%) p.a.	5 Jahre (%) p.a.	Seit Übernahme des Fonds (%) p.a.	Seit Auflegung (%) p.a.
Fonds	+1,6	+8,0	+16,2	+23,6	+14,5	entf.	+12,6	+12,6
Index	+1,5	+5,6	+11,4	+20,9	+10,9	+5,5	+8,6	+8,6
Sektor	+0,8	+5,7	+11,8	+19,2	+10,9	+4,8	+7,7	+7,7
Rang	9/34	3/33	2/32	6/32	3/21	-	1/17	1/17
Quartil	2	1	1	1	1	-	1	1

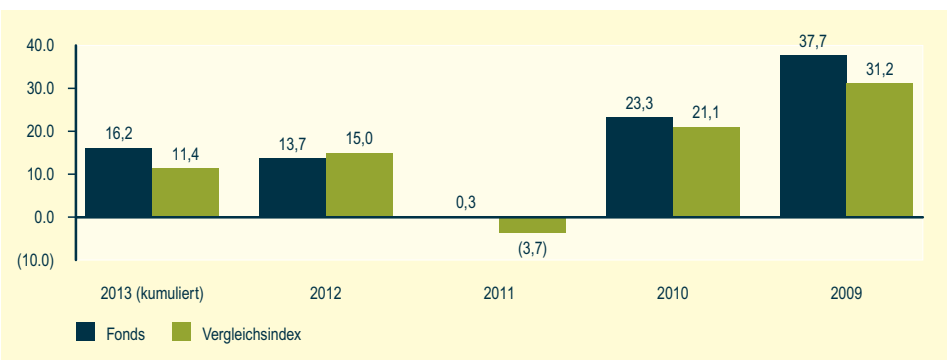
Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating	★★★★
Morningstar Analyst Rating	Silber

Quelle: Morningstar. Stand 31. Mai 2013

Ratings sollten nicht als Empfehlung verstanden werden.

Jährliche Wertentwicklung (%)



## Risikomerkmale

Stand 30.04.13 (über die Dauer von 3 Jahren)	
Alpha:	5,91
Information Ratio:	1,73
Sharpe Ratio:	1,11
Historischer Tracking Error:	3,15
Beta:	0,98
Standardabweichung:	14,14
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):	3,24
Active Money:	184,21

**Alpha:** Portfoliorendite abzüglich Benchmarkrendite, annualisiert.  
**Information Ratio:** Risikobereinigte relative Rendite, gemessen als das Verhältnis der aktiven Rendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und index return) dividiert durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen).  
**Sharpe-Ratio:** Risikobereinigte absolute Rendite, gemessen als das Verhältnis der Portfolio-Überschussrendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und risikolosem Zinssatz) dividiert durch die Standardabweichung der Portfoliorenditen.  
**Historischer Tracking Error:** Maßzahl für die tatsächliche Abweichung der Portfoliorenditen von den comparative index returns. Diese vier Risiko-Maßzahlen werden unter Verwendung realisierter Fondsrenditen auf gleitender Basis über drei Jahre ermittelt.  
**Beta:** Prognostizierte Sensitivität von Portfoliorenditen gegenüber der comparative index.  
**Standardabweichung:** Prognostizierte absolute Volatilität von Portfoliorenditen.  
**Prognostizierter Tracking Error (aktives Risiko):** Prognostizierte Standardabweichung der Rendite eines Portfolios im Vergleich zu seiner comparative index.  
**Aktives Geld:** Summe der gegenüber der Benchmark übergewichteten und untergewichteten Positionen innerhalb des Portfolios. Diese vier Risikomaßzahlen werden unter Bezugnahme auf die Renditen der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios – nicht die Fondsrenditen – ermittelt. Die Angaben basieren auf Daten aus 180 Wochen.

## Gewichtung von Industrien (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Finanzdienstleistungen	22,6	21,8	0,8
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	14,0	6,4	7,6
Energie	13,0	10,0	3,0
Gesundheitswesen	11,6	10,0	1,6
Basiskonsumgüter	11,6	10,4	1,2
Informationstechnologie	9,7	12,2	-2,5
Nicht-Basiskonsumgüter	8,9	11,3	-2,5
Industrie	7,6	10,4	-2,8
Telekommunikation	0,0	4,1	-4,1
Versorger	0,0	3,4	-3,4
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,1	0,0	1,1

## Größte Positionen %

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Microsoft	3,8	0,9	2,9
Sanofi	3,4	0,4	3,0
Occidental Petroleum	3,2	0,2	3,0
Methanex	3,0	0,0	3,0
Prudential	3,0	0,1	2,9
BAT	3,0	0,3	2,7
Orica	2,9	0,0	2,9
DSM	2,8	0,0	2,8
Johnson & Johnson	2,8	0,7	2,1
Roche Genusscheine	2,8	0,5	2,3

## Übergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Methanex	3,0	0,0	3,0
Sanofi	3,4	0,4	3,0
Occidental Petroleum	3,2	0,2	3,0
Microsoft	3,8	0,9	2,9
Prudential	3,0	0,1	2,9
Orica	2,9	0,0	2,9
DSM	2,8	0,0	2,8
Reynolds American	2,7	0,0	2,7
BAT	3,0	0,3	2,7
UPS	2,7	0,2	2,5

## Untergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Apple	0,0	1,3	-1,3
Exxon Mobil	0,0	1,3	-1,3
General Electric	0,0	0,8	-0,8
Chevron	0,0	0,7	-0,7
Google	0,0	0,7	-0,7
IBM	0,0	0,7	-0,7
Royal Dutch Shell	0,0	0,7	-0,7
Procter & Gamble	0,0	0,7	-0,7
JP Morgan	0,0	0,7	-0,7
Wells Fargo	0,0	0,6	-0,6

## Geografische Aufteilung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
USA	39,7	47,8	-8,1
Großbritannien	13,1	8,1	5,0
Kanada	9,1	3,8	5,3
Schweiz	6,8	3,3	3,5
Frankreich	5,0	3,5	1,5
Niederlande	5,0	0,9	4,1
Australien	4,6	3,0	1,6
Norwegen	4,1	0,3	3,8
Sonstige	11,5	29,2	-17,7
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,1	0,0	1,1

## Marktkapitalisierung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Mega-Cap (> \$50 Mrd.)	36,6	39,8	-3,1
Large-Cap (\$10-\$50 Mrd.)	41,8	38,6	3,2
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	20,5	19,8	0,7
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	0,0	1,9	-1,9
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,1	0,0	1,1

## Wertentwicklung

Die Rally an den internationalen Aktienmärkten stockte im Mai. Das war besonders gegen Ende des Monats zu spüren, als sich Befürchtungen der Anleger, die USA könnten die Geldmengenlockerung zurückschrauben, negativ

auswirkten. Japan war einer der schwächsten Märkte, während die USA und Europa am besten abschnitten. Anders als in den vorangegangenen Monaten fielen die defensiven Branchen zurück. Zyklische Titel profitierten von wachsenden Anzeichen für eine Erholung der Weltwirtschaft, und Versorger-, Telekommunikations- und Basiskonsumwerte rangierten am Schluss. Zyklische Titel, wie insbesondere IT- und zyklische Konsumwerte, lieferten die beste Performance.

Vor diesem Hintergrund übertraf der Fonds den MSCI AC World Index. Die Titelauswahl bei Roh-, Hilfs- und Betriebsstoff- sowie Basiskonsumwerten leistete positive Beiträge. Vorteilhaft war auch die Meidung von Telekommunikationstiteln. Ungünstig war dagegen die Asset-Allokation in der Industrie und im zyklischen Konsumsektor. Auf der Länderebene erwies sich die Meidung Japans als vorteilhaft, während die Titelauswahl in Kanada das Ergebnis schmälerte.

## Positive Beiträge

Der größte positive Beitrag kam von dem Technologieriesen **Microsoft**, dessen Aktie von der Meldung profitierte, die Lage am PC-Markt sei weniger schlimm als befürchtet. Zudem setzten sich einige Aktionäre vehement dafür ein, das Wertpotenzial des Unternehmens besser auszuschöpfen. Noch wichtiger für die Aktie war die wachsende Erkenntnis, dass Microsoft mehr ist als nur „das Windows-Unternehmen“. Das Wachstum des Konzerns wird insbesondere auch vom Geschäft mit Firmenkunden und vom „Cloud Computing“ gespeist.

Die Aktie des niederländischen Spezialisten für geologische Beratung **Fugro** lieferte eine gute Performance. Das Unternehmen hatte einen positiven Ertragsausblick gegeben und eine Mitteilung zum Geschäftsverlauf veröffentlicht, die den Markterwartungen weitgehend entsprach. Wie der Vorstand erklärte, entwickeln sich die Geschäftschancen in den Sparten Geotechnik und geologische Gutachten in den Schwellenländern schneller als erwartet.

Einen sehr positiven Beitrag leistete auch **CME**. Die US-Derivatebörse beeindruckte die Anleger mit soliden Ergebnissen für das erste Quartal und diversen Rekordhandelsvolumina bei seinen traditionellen Futuresprodukten, aber auch im Freiverkehr.

## Negative Beiträge

Im dritten Monat in Folge gehörte der australische Hersteller von Sprengstoffen und -systemen **Orica** zu den performanceschwächsten Titeln im Portfolio. Die Aktie leidet weiter unter der negativen Ausstrahlung des Bergbausektors. Oricas Halbjahreszahlen entsprachen jedoch den Erwartungen, und das Management beurteilt das künftige Ertragswachstum positiv. Rhodes nutzte die Kursschwäche zum Ausbau der Position.

Die kanadischen Energieinfrastrukturwerte **TransCanada** und **Gibson Energy** leisteten negative Beiträge.

## Wichtigste Veränderungen

Ein Neuzugang im Berichtszeitraum war **Qualcomm**. Das US-Halbleiterunternehmen fällt in unsere Kategorie „schnelles Wachstum“. Als eine der weltweit führenden Adressen in der Mobilfunktechnik hat Qualcomm gute Voraussetzungen, vom anhaltenden Wachstum und von weiteren Innovationen im Smartphone-Bereich zu profitieren. Das Unternehmen hat seine Dividende Jahr für Jahr erhöht, seit es 2003 zum ersten Mal eine Ausschüttung vornahm, und 2013 hat sich die Steigerung mit einer Anhebung um 40 % deutlich beschleunigt. Darin spiegelt sich Qualcomms hoher Cashflow wider, der beides ermöglicht: Investitionen in strategische Prioritäten ebenso wie beständige Ausschüttungen an die Aktionäre. Aufgestockt hat Rhodes zudem bestehende Positionen des Fonds in zyklischen Titeln wie Solvay und Seadrill.

Verkauft wurde auf der anderen Seite die Position in **McDonald's** in der Kategorie „Qualität“. Das Unternehmen hat ein sehr erfolgreiches Geschäftsmodell und eine erstklassige Erfolgsbilanz in puncto regelmäßiges Dividendenwachstum. Allerdings war das Wachstum nicht so hoch, wie es die Bewertung der Aktie eigentlich erfordert hätte. Rhodes nutzte den hohen Kurs als Gelegenheit, um den Titel mit ordentlichem Gewinn abzustoßen.

## Fondskennzahlen und Gebühren

	ISIN	Bloomberg	Jährliche Managementgebühren	Laufende Kosten	Mindestbetrag für die Erstanlage	Mindestbetrag für weitere Anlagen
Euro-Anteilsklasse A	GB00B39R2S49	MGGDAAE LN	1,75 %	1,92 %	€1.000	€75
Euro-Anteilsklasse C	GB00B39R2T55	MGGDCAE LN	0,75 %	0,91 %	€500.000	€50.000

## Wichtige Informationen

Barmittel und hochliquide Anlagen können als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds (sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen) und/oder in kurzfristigen Staatsanleihen gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar, Inc., Stand: 31. Mai 2013, Anteile der Euro-Klasse A, bei Wiederanlage des Nettoertrags, Preis-zu-Preis-Basis. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen. Alle anderen statistischen Angaben stammen von internen M&G-Quellen, Stand 31. Mai 2013, sofern nicht anders angegeben. Bitte beachten Sie, dass die Angaben zu den laufenden Kosten bei Fonds und/oder Anteilsklassen, die noch keine 12 Monate alt sind, eine Schätzung sein können. Aktuelle Änderungen der jährlichen Verwaltungsgebühr des Fonds oder anderer Kosten können sich auf die Zuverlässigkeit dieser Zahl auswirken.

**Kurse können schwanken und Sie erhalten möglicherweise nicht Ihre ursprüngliche Anlage zurück. Nur für professionelle Anleger. Darf nicht weitergegeben werden. Keine anderen Personen sollten sich auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen. Für die Schweiz: Dieses Dokument darf in der Schweiz oder von der Schweiz aus nur an qualifizierte Anleger gemäß der Verordnung über die kollektiven Kapitalanlagen und gemäß dem entsprechenden, von der Schweizer Aufsichtsbehörde herausgegebenen Rundschreiben („qualifizierte Anleger“) ausgegeben werden. Darf nur vom anfänglichen Empfänger verwendet werden (vorausgesetzt, dieser ist ein qualifizierter Anleger).** Die Organismen für gemeinsame Anlagen, auf die in diesem Dokument verwiesen wird (die „Organismen“), sind offene Investmentgesellschaften mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen stellen kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Anteilen eines der hierin genannten Fonds dar. Der Kauf eines Fonds sollte auf dem aktuellen Verkaufsprospekt basieren. Die Satzung, der Verkaufsprospekt, das Dokument mit den wesentlichen Informationen für den Anleger, der Jahres- oder Zwischenbericht sowie der Jahresabschluss sind kostenlos in Papierform beim ACD: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, Großbritannien oder bei einer der folgenden Adressen erhältlich: M&G International Investments Limited, deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main, der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxemburg. Für die Schweiz: Bitte wenden Sie sich an M&G International Investments Ltd., deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main. Vor dem Zeichnen sollten Sie den Verkaufsprospekt lesen, der Informationen zu den mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken enthält. Diese Werbung für Finanzprodukte wurde herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, zugelassen und beaufsichtigt von der Financial Conduct Authority im Vereinigten Königreich.

## Kontakt

**Österreich**  
www.mandg.at

**Deutschland**  
www.mandg.de

**Schweiz**  
www.mandg.ch